



WEITERBILDUNGEN
IM SOZIALWESEN



Studienbedingungen

1. Die Anmeldung zu unserem Lehrgang setzt die Anerkennung der entsprechenden Lehrgangsgebühren, der Zahlungsbedingungen, der Prüfungsordnung, der Akademieordnung und der nachstehenden Studienbedingungen voraus und gilt grundsätzlich für den gesamten Lehrgang. Der Ausbildungsvertrag kommt durch eine schriftliche Aufnahmebestätigung des Bildungsträgers zustande.

2. Es bleibt der Akademie vorbehalten, die Studienbedingungen in angemessenem Rahmen den Zeitverhältnissen anzupassen. Erfolgt die Anpassung während der Laufzeit eines Lehrgangs, so bleibt dem Teilnehmer das Recht zur fristlosen Kündigung. Die Prüfungsordnung kann im Laufe des Kurses angepasst werden. Ein Kündigungsrecht entsteht hierdurch nicht.

3. Die Akademie hat das Recht, bei ungenügender Beteiligung oder aufgrund von der Akademie nicht zu vertretenden Gründen angekündigte Lehrgänge abzusagen. Die Lehrgangsgebühr und die Aufnahmegebühr werden dann erstattet. Ein weitergehender Schadensersatzanspruch ist ausgeschlossen. Ein Wechsel von Dozenten berechtigt nicht zum Rücktritt vom Vertrag.

4. Die Theoriestunden teilen sich auf in Präsenzunterricht, selbstgesteuertes Eigenstudium und Projektarbeit. Die Aufteilung wird durch die Akademieleitung vorgenommen. Die Akademie bemüht sich, ohne ihr Verschulden ausgefallene Stunden nachzuholen. Ein Rechtsanspruch hierauf oder auf Ermäßigung der Lehrgangsgebühr besteht nicht. Teile der Studienpräsenzstunden können kursübergreifend angeboten werden.

5. Lehrgangsteilnehmer können aus dringenden persönlichen oder beruflichen Gründen bis spätestens acht Wochen vor Lehrgangsbeginn vom Vertrag zurücktreten. Sie erhalten die dann schon gezahlte Lehrgangsgebühr zurück. Die Aufnahmegebühr wird in jedem Fall erhoben. Der Rücktritt vom Lehrgangsvertrag ist der Akademie schriftlich mitzuteilen. Das Rücktrittsrecht innerhalb zwei Wochen nach Vertragsschluss bleibt unberührt. Die Teilnehmer haben kein Rücktrittsrecht mehr, wenn sie sich erst zwei Wochen vor Lehrgangsbeginn anmelden. Die Teilnahme an der Bildungsmaßnahme ist von beiden Vertragspartnern mit einer Frist von sechs Wochen erstmals zum Ende der ersten drei Monate, sodann jeweils zum Ende der nächsten drei Monate ohne Angabe von Gründen kündbar. Die Kündigung hat schriftlich zu erfolgen. Die Lehrgangsgebühr ist bis zum Ablauf der entsprechenden drei Monate zu zahlen. Teilnehmer, die ohne Einhaltung der Rücktrittsfrist am Lehrgang nicht teilnehmen, haben die gesamten Lehrgangsgebühren zu entrichten, worauf ein Betrag von 20 % für Ersparnisse gutgeschrieben wird. Sollte der Lehrgang nicht nach dem SGB III gefördert werden, so wird den Teilnehmern, die nachweislich eine solche Förderung in Anspruch nehmen wollten, ein kostenloses Rücktrittsrecht eingeräumt.

6. Die Aufnahmegebühr ist bei Anmeldung, die Lehrgangsgebühr ist jeweils vor Beginn des Lehrgangs fällig. Teilzahlung ist per Bankeinzugsverfahren möglich. Die Einwilligung muss bei der Anmeldung erklärt werden. Die Akademie legt den Zahlungsmodus fest.

7. Die Teilnehmer sind gegen Unfälle auf dem Akademiegelände versichert. Die Akademie haftet nicht für den Verlust oder Diebstahl mitgebrachter Garderobe und Gegenstände.

8. Jeder Teilnehmer verpflichtet sich, den Unterricht regelmäßig zu besuchen und das Ansehen und den Ruf der Akademie nicht zu schädigen. Die bei Lehrgangsbeginn ausgehändigte Richtlinie für unsere Lehrgänge ist zu beachten und den Anweisungen der Akademieleitung und deren Beauftragten ist Folge zu leisten. Bei Verstoß gegen diese Bestimmungen behält sich die Akademie das Recht zur fristlosen Kündigung vor.

[Stand 10/13]

So erreichen Sie uns

Wir sind montags bis donnerstags von 8.30 Uhr bis 17.15 Uhr
und freitags von 8.30 Uhr bis 14.00 Uhr für Sie da.

Kostenlose Infoline: 0800 231 23 12

Telefon: (0231) 55 72 07 27

Fax: (0231) 55 72 07 70

Weitere Informationen erhalten Sie unter www.b-akademie.de
oder Sie senden uns eine E-Mail an post@b-akademie.de.

Unsere Studienorte:

Dortmund, Frankfurt/M., Kaiserslautern, Kassel, Karlsruhe, Koblenz,
Köln, Lippstadt, Minden, Mülheim a. d. R., Nümbrecht, Siegen



BAK – DIE BILDUNGS-AKADEMIE

Zentralservice:

Körnebachstraße 51

44143 Dortmund

Geschäftsführender Akademieleiter:

Dipl.-Ökonom Thorsten Zabel



Rechtsträger:

Bildungsakademie für Alten- und Krankenpflege Dortmund GmbH

Geschäftsführerin: Petra Blindow

Amtsgericht Dortmund HRB 21607



**Pflegemanagement/
Leitung des
Pflegedienstes**
einer stationären oder
ambulanten Senioren- und
Pflegeeinrichtung

KURS-NR.

PDL 02 H



Die Leitung des Pflegedienstes ...

... in einer Senioren- und Pflegeeinrichtung oder einer ambulanten Pflegeeinrichtung ist Mitglied der Betriebsleitung und insofern an gesamtbetrieblichen Entscheidungen beteiligt. In dieser Position ist sie verantwortlich für die Planung, Organisation und Kontrolle des gesamten Pflegedienstes und hat Mitsprache- und Mitentscheidungsrecht bei der Neueinstellung von Mitarbeitern. Die Leitung des Pflegedienstes trägt die Verantwortung für den Kontakt und die Arbeit mit den Angehörigen der Kunden. Der Lehrgang Pflegemanagement/Leitung des Pflegedienstes qualifiziert den Teilnehmer für all diese Anforderungen.

Die Weiterbildung

Die **Theoriestunden des Lehrgangs** unterteilen sich in Präsenzunterrichte, selbstgesteuerte Eigenstudiumsphasen und projektbezogenes Arbeiten. Die Aufteilung wird von der Akademieleitung vorgenommen.

Die **Unterrichtsmethodik entspricht** den Methoden der Erwachsenenbildung. Ergänzend zum Vortrag des Dozenten sind Diskussionen, Gruppenarbeiten, Fallstudien und Rollenspiele vorgesehen. Teile des Präsenzunterrichtes können kursübergreifend angeboten werden. Der Lehrgang ist inhaltlich und in der organisatorischen Durchführung ein Lizenzlehrgang von Sozialkonzept *(alle Rechte bei Dipl.-Ökonom Thorsten Zabel)*.

Der Teilnehmer erhält zum Ende des Lehrgangs ein Zertifikat, das die erfolgreiche Teilnahme an diesem Lehrgang bestätigt und zur Leitung des Pflegedienstes einer Senioren- und Pflegeeinrichtung oder einer ambulanten Pflegeeinrichtung (i.V.m. den persönlichen Anforderungen der HeimPersVO § 4 und des § 71 SGB XI) befähigt.

Teilnehmen können ...

... Altenpfleger/-innen, Krankenschwestern/Krankenpfleger, Gesundheits- und Krankenpfleger/-innen mit mindestens 2-jähriger Berufspraxis nach staatlicher Anerkennung bzw. Berufsabschluss.

Rahmenbedingungen

- **Dauer:** drei Semester – ca. 1 1/2 Jahre, berufsbegleitende Teilzeitweiterbildung.
- **Umfang:** ca. 720 Theoriestunden, aufgeteilt in Präsenz- und Selbststudienphasen.
- **Aufnahme:** zweimal jährlich, zur Zeit im Frühjahr und im Herbst.
- **Unterricht:** zweimal wöchentlich, je nach Schulungsort Mo/Mi oder Mo/Do, jeweils von 17.00 bis 21.00 Uhr, außer an Feiertagen. Einzelne Unterrichtsanteile können ganztags bzw. am Wochenende durchgeführt werden.
- **Wochenende:** Die Fachbereiche „Mitarbeiterführung“ und „Rhetorik“ finden an einem Wochenende statt: Fr 15.30 Uhr bis 21.00 Uhr und Sa 9.00 Uhr bis 17.00 Uhr.
- **Unterrichtsfreie Zeit:** Weihnachtsferien, Kar- und Osterwoche, die ersten vier Wochen der Sommerferien und die erste Woche der Herbstferien.

Das lernen Sie

- I Berufliche Grundlagen
- II Führung und Leitung
- III Managementgrundlagen von Sozialbetrieben
- IV Soziologisch-medizinische Grundlagen
- V Projekt-/Abschlussarbeit
(Änderungen vorbehalten)

Voraussetzung für ein Zertifikat

- Fehlzeitenanteil von nicht mehr als 10% der Theoriestundenzahl
- Erstellung und Vortrag eines Referates
- Erstellung einer Projekt-/Abschlussarbeit
- Semesterwissensteste
- Erfolgreiche Teilnahme an einem mündlichen Abschlusskolloquium
(Näheres regelt die Prüfungsordnung)

Wichtiger Hinweis für unsere Weiterbildungen in Hessen:

Auch in Hessen sind Leitungskräfte in der Pflege unter Beachtung der Vorgaben der Heimpersonalverordnung (HeimPersVO § 2 und § 4) in Verbindung mit dem § 71 SGB XI zur Ausübung ihrer Tätigkeit (Heimleiterfunktion und der Funktion der Leitung des Pflegedienstes) berechtigt. Entsprechend dieser Vorgaben bieten wir Ihnen hier den beschriebenen Lehrgang an. Nach Bestehen der Abschlussprüfung bei der BAK erhalten Sie den formellen Nachweis der Befähigung zur vorgenannten Tätigkeitsausübung in Verbindung mit den jeweils persönlichen Anforderungen. Die zuständige Behörde (RP Gießen) hat uns die Zulässigkeit der Tätigkeitsausübung auf Basis der derzeit gültigen rechtlichen Grundlagen bestätigt.

In Hessen gilt daneben die Weiterbildungs- und Prüfungsordnung Pflege (WPO-Pflege). Diese regelt u.a. das Führen von Weiterbildungsbezeichnungen. Danach dürfen in Hessen die Weiterbildungsbezeichnungen Einrichtungsleitung, Pflegedienstleitung und Wohnbereichsleitung nur geführt werden, wenn eine Weiterbildung gemäß der WPO-Pflege absolviert worden ist. Zur Tätigkeitsausübung als Heimleiter/-in (HeimPersVO § 2) und/oder als Leiter/-in des Pflegedienstes (HeimPersVO § 4 i.V.m. § 71 SGB XI) ist das Absolvieren der deutlich umfangreicheren Weiterbildung nach WPO-Pflege nicht vorgegeben.

Bei Fragen sprechen Sie uns bitte unter Tel. (0800) 231 23 12 an. Wir informieren Sie gern.

Hiermit melde ich mich, zu den mir bekannten AGB der BILDUNGS-AKADEMIE, für den Lehrgang „**Pflegemanagement / Leitung des Pflegedienstes**“ (ca. 1 ½ Jahre, 720 Theoriestunden, gemäß § 71 SGB XI). Der Lehrgang entspricht den Anforderungen der **bundesrechtlichen Regelung (§ 71 SGB XI)** und wird nicht nach der WPO-Pflege Hessen durchgeführt.
Diese Anmeldung ist nur für HESSEN gültig!

<input type="checkbox"/> 27. April 2017 Kassel
<input type="checkbox"/> 11. Mai 2017 Frankfurt/M.
<input type="checkbox"/> 26. Oktober 2017 Kassel
<input type="checkbox"/> 9. November 2017 Frankfurt/M.

(Bei Nichterreichen der Mindestteilnehmerzahl gilt die Anmeldung für den nächstmöglichen Termin!!!)

Name:		Vorname:	
geb. am:		Telefonnummer:	
Straße:			
Wohnort:		PLZ:	
E-Mail:			
Berufsausbildung als:			

Die Daten werden von uns erhoben und verarbeitet, soweit dies erforderlich ist, um die vertraglichen Leistungen zu erbringen und für die Dauer der gesetzlichen Aufbewahrungsfristen gespeichert. Ihre Zahlungsdaten werden an den von Ihnen ausgewählten Zahlungsdienstleister übermittelt. Wir behalten uns nach Abschluss eines Lehrgangs vor, Ihnen unter den mitgeteilten Kontaktdaten (E-Mail, Anschrift) Werbung für unsere Weiterbildungsangebote zukommen zu lassen; ein Werbewiderspruch ist jederzeit möglich. Für nähere Informationen verweisen wir auf unsere Datenschutzerklärung unter www.b-akademie.de.

Die entsprechenden Anmeldeunterlagen sind als Anlage beigelegt: ausgefülltes Anmeldeformular, tabellarischer Lebenslauf (mit Datum und Unterschrift), Lichtbild, Nachweis der Berufsausbildung, Nachweis der Berufspraxis (in Fotokopie).

() Ich versichere, die AGB der BAK Stand Januar 2017 und die darin enthaltene Widerrufsbelehrung erhalten zu haben. Die AGB sind Bestandteil der Anmeldung. Bitte ankreuzen (Pflichtangabe)!

UNSERE BANKVERBINDUNG:

IBAN: DE33 2555 1480 0470 0018 50, BIC: NOLADE21SHG

LEHRGANGSGEBÜHREN		
Aufnahmegebühr (vor Lehrgangsbeginn fällig, u.a. individuelle Prüfung der eingereichten Unterlagen)	100,00 €	
Lehrgangsgebühren	3.600,00 €	
Abschlussprüfungsgebühr	180,00 €	

Teilzahlung ist per Bankeinzugsermächtigung möglich! Siehe Formular!

Ort und Datum

Unterschrift (Teilnehmer/-in)

GLÄUBIGER-IDENTIFIKATIONSNUMMER: DE3805000000261864
DIE MANDATSREFERENZ WIRD SEPARAT MITGETEILT.

ERMÄCHTIGUNG ZUM EINZUG VON FORDERUNGEN FÜR MONATLICHE STUDIENGEBÜHREN:

Ich ermächtige die BAK-DIE BILDUNGS-AKADEMIE, Zahlungen von meinem Konto mittels SEPA-Lastschrift einzuziehen. Zugleich weise ich mein Kreditinstitut an, die von der BAK-DIE BILDUNGS-AKADEMIE auf mein Konto gezogenen Lastschriften einzulösen.

HINWEIS: Ich kann innerhalb von acht Wochen, beginnend mit dem Belastungsdatum, die Erstattung des belasteten Betrages verlangen. Es gelten dabei die mit meinem Kreditinstitut vereinbarten Bedingungen.

Vorname und Name (Kontoinhaber)

DE
IBAN

BIC

Datum und Ort

Unterschrift

- ☐ Fördermittel für die Weiterbildung werden beantragt
☐ Kostenübernahme durch den Arbeitgeber
☐ Einzugsermächtigung (Bankverbindung s. o.)
☐ Die Teilnahme wird vom Arbeitgeber (mit-) veranlasst:
☐ der Arbeitgeber übernimmt (teilweise) die Kosten
☐ es erfolgt eine (ggfs. teilweise) Freistellung durch den Arbeitgeber für die Teilnahme.
☐ Die Teilnahme erfolgt ausschließlich auf eigene Veranlassung.

Die Rechnung soll an den Arbeitgeber unter folgender Anschrift gerichtet werden (nur gültig mit Unterschrift des Arbeitgebers):

Arbeitgeber:

Straße:

PLZ/Ort:

Ansprechpartner:

Telefon:

Position im Unternehmen:

- ☐ Pflegedienstleitung ☐ Einrichtungsleitung
☐ Geschäftsführung ☐ Personalabteilung

Ort, Datum

Stempel Arbeitgeber / Unterschrift

(Ohne Unterschrift des Teilnehmers wird der unterzeichnende Kostenträger Vertragspartner!)

BITTE BEACHTEN SIE DIE RÜCKSEITE!

WICHTIGE HINWEISE ZUR DURCHFÜHRUNG UNSERER WEITERBILDUNGEN:

- Wir streben eine möglichst papierreduzierte Durchführung der Weiterbildungen an.
- Unsere Teilnehmer (m/w) bekommen die für die Weiterbildungen relevanten Unterlagen in elektronischer Form zur Verfügung gestellt. Ob ein Ausdruck der Unterlagen notwendig ist, muss dann individuell entschieden werden. Auf Kopien jeglicher Art wird möglichst verzichtet.

FÖRDERMITTEL:

Möchten Sie gerne Fördermittel des jeweiligen Bundeslandes und/oder des Bundes beantragen so beachten Sie bitte unbedingt folgenden Hinweis:

- Zunächst kreuzen Sie auf dem Anmeldeformular den entsprechenden Hinweis an. Die Beantragung der Fördermittel muss zwingend vor Kursbeginn erfolgt sein.
- Daneben müssen Sie uns von der Beantragung in Kenntnis setzen (E-Mail, Post). Sollten Sie diesen Weg nicht einhalten können, kann es sein, dass die beantragten Fördermittel nicht bewilligt werden.
- Somit sind Sie dann zur Zahlung der gesamten Kursgebühren verpflichtet.
- Hiermit bestätige ich, dass ich die o.g. Regelungen gelesen und verstanden habe. Diese Erklärung wird zum Bestandteil des Weiterbildungsvertrages mit der BAK – DIE BILDUNGSKADEMIE.

Stand 12/16

ALLGEMEINE GESCHÄFTSBEDINGUNGEN

1. Geltungsbereich

1.1. Für alle zwischen der Bildungsakademie für Alten- und Krankenpflege Dortmund GmbH, Körnebachstraße 51, 44143 Dortmund (nachfolgend „BAK“ und „wir“ genannt), und ihren Kunden (nachfolgend „Teilnehmer/in“ und „Sie“) zustande kommenden Rechtsgeschäften über (Weiter-)Bildungsveranstaltungen gelten ausschließlich die folgenden Allgemeinen Geschäftsbedingungen (AGB) in der jeweiligen Fassung zum Zeitpunkt der Anmeldung, soweit diese nicht durch schriftliche Vereinbarungen zwischen den Parteien abgeändert werden. Kostenträger wie Arbeitgeber, die ihre Mitarbeiter oder sonstige Personen zur Teilnahme anmelden und selbst Vertragspartner sind, werden in diesen AGB ebenfalls als „Teilnehmer“ bezeichnet. Die Anmeldung zu unseren (Weiter-)Bildungsveranstaltungen setzt auch die Anerkennung der entsprechenden Prüfungsordnung und der Akademieordnung durch den/die Teilnehmer/in voraus und gilt grundsätzlich für den gesamten Lehrgang.

1.2. Mit dem Absenden der Anmeldung erkennen Sie diese AGB als für das Rechtsverhältnis mit BAK allein maßgeblich an. Sie können sich unsere AGB vor Abgabe Ihrer Anmeldung anzeigen lassen, abrufen, in wiedergabefähiger Form speichern und ausdrucken. Darüber hinaus werden diese AGB nicht in einer für Sie über das Internet zugänglichen Weise gespeichert, hier werden nur die stets aktuellen Bedingungen dargestellt.

2. Vertragsschluss

2.1. Die Darstellung der (Weiter-)Bildungsangebote auf unserer Website stellt kein bindendes Angebot auf Abschluss eines Vertrages dar. Der/die Teilnehmer/in erhält lediglich die Möglichkeit, auf Basis der dargestellten Informationen eine Anmeldung vorzunehmen. Die Anmeldung erfolgt offline auf einem gesonderten Anmeldeformular oder als Online-Anmeldung über unsere Website. Anmeldungen werden grundsätzlich in der Reihenfolge des Eingangs bis zur festgelegten Teilnehmerzahl berücksichtigt. Die Anmeldung des/der Teilnehmer/in ist nur ein Angebot. Der Vertrag kommt jeweils durch unsere Aufnahmebestätigung (schriftlich oder in Textform) zustande.

2.3. Bei der Bestellung über unsere Internetseite umfasst der Bestellvorgang insgesamt mehrere Schritte. Im ersten Schritt wählen Sie das gewünschte Angebot aus. Im zweiten Schritt geben Sie Ihre Kundendaten einschließlich Rechnungsanschrift und ggf. weitere Daten (Arbeitgeber, Fördermittel etc.) ein. Im dritten Schritt geben Sie die für die Bezahlung (grundsätzlich SEPA-Lastschrift) erforderlichen Zahlungsdaten ein. Im letzten Schritt haben Sie die Möglichkeit, sämtliche Angaben (z. B. Name, Anschrift, Lehrgang) noch einmal zu überprüfen und ggf. zu korrigieren, bevor Sie Ihre Bestellung durch Klicken auf 'Kostenpflichtig bestellen' an uns absenden. Die Bestelldaten seitens des Teilnehmers werden gespeichert und wir bestätigen den Eingang der Bestellung durch Versendung einer Bestätigungs-E-Mail. Eine lediglich als solche bezeichnete Bestellbestätigung stellt noch nicht die Annahme des Vertragsangebotes durch uns dar. Sie dient lediglich Ihrer Information, dass die Bestellung bei der BAK eingegangen ist und enthält alle zur Vertragsdurchführung erforderlichen Informationen. Darüber hinaus wird der Vertragstext nicht in einer Ihnen über das Internet zugänglichen Weise gespeichert.

2.4. Die für den Vertragsabschluss zur Verfügung stehende Sprache ist Deutsch.

3. Leistungsumfang

3.1. Das Teilnahmeentgelt umfasst die Teilnahme an der (Weiter-)Bildungsveranstaltung und die Ausstellung einer Teilnahmebescheinigung; weitere Kosten (z. B. für Lehrmaterialien) sind nur enthalten, wenn dies in den Lehrgangsunterlagen ausdrücklich erwähnt wird. Das Bestehen einer Prüfung wird nicht geschuldet, auch wenn der Besuch der Veranstaltung deren Vorbereitung dient. Eine Minderung des Preises kommt bei einem Nichtbestehen nicht in Betracht.

3.2. Die Prüfungsordnung kann im Laufe des Kurses aufgrund geänderter Rahmenbedingungen oder sonstiger Erfordernisse der Praxis angepasst werden. Ein Kündigungsrecht entsteht hierdurch nicht.

3.3. Die Theoriestunden teilen sich auf in Präsenzunterricht, selbstgesteuertes Eigenstudium und Projektarbeit. Die Aufteilung wird durch die Akademieleitung vorgenommen. Die BAK bemüht sich, ohne ihr Verschulden ausgefallene Stunden nachzuholen. Ein Rechtsanspruch hierauf besteht nicht. Teile der Studienpräsenzstunden können kursübergreifend angeboten werden. Die Unterrichtsorganisation – Ort/Tag – kann sich während der Weiterbildung im jeweiligen Stadtgebiet ändern.

3.4. Sinkt im Laufe eines von dem/der Teilnehmer/in belegten Lehrgangs die Teilnehmerzahl unter die bei Anmeldung genannte Mindestteilnehmerzahl, dann können wir Ihnen die Anteile des Unterrichts teilweise in Skriptform vermitteln.

3.5. Die Teilnehmer/innen sind gegen Unfälle auf dem Akademiegelände versichert. Die BAK haftet nicht für den Verlust oder Diebstahl mitgebrachter Garderobe und Gegenstände, es sei denn, sie hat diese ausdrücklich in Verwahrung genommen.

4. Kündigungs- und Rücktrittsrechte, Widerrufsrecht von Verbrauchern

4.1. Die BAK hat das Recht, bei ungenügender Beteiligung (die Mindestteilnehmerzahl wurde nicht erreicht) oder aufgrund von der BAK nicht zu vertretenden Gründen (höhere Gewalt) angekündigte Lehrgänge abzusagen. Bereits gezahltes Entgelt (z. B. Lehrgangsgebühr und die Aufnahmegebühr) wird erstattet. Ein weitergehender Schadensersatzanspruch ist ausgeschlossen, sofern kein grobes Verschulden vorliegt und es nicht um Verletzungen von Leben, Körper oder Gesundheit geht.

4.2. Sie können aus dringenden persönlichen oder beruflichen Gründen bis spätestens acht Wochen vor Lehrgangsbeginn vom Vertrag zurücktreten. Sie erhalten die dann schon gezahlte Lehrgangsgebühr zurück. Die Aufnahmegebühr wird auch in diesem Fall erhoben. Sollte der Lehrgang nicht nach dem SGB III gefördert werden, so wird den Teilnehmern, die nachweislich eine solche Förderung in Anspruch nehmen wollten, ein dann kostenloses Rücktrittsrecht eingeräumt. Der Rücktritt vom Lehrgangsvertrag ist der BAK jeweils in Textform mitzuteilen. Ein Wechsel von Dozenten und sonstige organisatorische Änderungen berechtigen nicht zum Rücktritt vom Vertrag.

4.3. Die Teilnahme an der Bildungsmaßnahme ist von Ihnen mit einer Frist von sechs Wochen erstmals zum Ende der ersten drei Monate, sodann mit gleicher Frist jeweils zum Ende der nächsten drei Monate ohne Angabe von Gründen kündbar. Die Kündigung hat in Textform zu erfolgen. Die Lehrgangsgebühr ist bis zum Ablauf der entsprechenden Kündigungsfrist zu zahlen. Das gesetzliche Recht zur außerordentlichen Kündigung aus wichtigem Grund bleibt unberührt.

4.4. Jede/r Teilnehmer/in, der/die sich über unsere Internetseite oder durch Übersendung der Anmeldeunterlagen ohne persönlichen Kontakt anmeldet, hat das Recht, den Vertrag zu widerrufen, sofern er/sie bei der Anmeldung als Verbraucher handelt. Wir nehmen auf unsere Widerrufsbelehrung im Anhang und die dort geschilderten Widerrufsfolgen Bezug. Ein Verbraucher ist gemäß § 13 BGB jede natürliche Person, die ein Rechtsgeschäft zu Zwecken abschließt, die überwiegend weder ihrer gewerblichen noch ihrer selbständigen beruflichen Tätigkeit zugerechnet werden können. Dieses Widerrufsrecht gilt ausdrücklich nicht für Geschäftskunden, also für Kostenträger oder Arbeitgeber, welche ihre Mitarbeiter oder sonstige Personen zur (Weiter-)Bildung anmelden.

4.5. Teilnehmer/innen, die ohne Einhaltung der Rücktritts- bzw. Widerrufsbestimmungen am Lehrgang nicht teilnehmen, haben die gesamten Lehrgangsgebühren zu entrichten, worauf ein Betrag von 20 % für Ersparnisse gutgeschrieben wird. Ihnen ist der Nachweis gestattet, ein Schaden sei überhaupt nicht entstanden oder höher als die Pauschale.

5. Entgelt

5.1. Die Aufnahmegebühr ist bei Anmeldung, die Lehrgangsgebühr ist jeweils vor Beginn des Lehrgangs ohne Abzug nach entsprechender Rechnungsstellung fällig. Teilzahlung ist per Bankeinzugsverfahren möglich.

5.2. Die BAK legt eine Zahlungsart fest, die gängig und zumutbar sowie unentgeltlich ist oder bei denen das vereinbarte Entgelt nicht über die Kosten hinausgeht, die der BAK durch die Nutzung des Zahlungsmittels entstehen.

6. Mitwirkungspflichten

Jede/r Teilnehmer/in verpflichtet sich, den Unterricht regelmäßig zu besuchen und das Ansehen und den Ruf der BAK nicht zu schädigen. Jede/r Teilnehmer/in ist selbst verantwortlich für den Nachweis der Unterrichtsanhwesenheit und insofern für seine/ihre Unterschrift auf der Anwesenheitsliste am Tag des Unterrichts. Die bei Lehrgangsbeginn ausgehändigte Richtlinie für unsere Lehrgänge sowie die Hausordnung sind zu beachten und den darauf bezogenen Anweisungen der Akademieleitung und deren Beauftragten ist Folge zu leisten. Bei Verstoß gegen diese Bestimmungen behält sich die BAK, ggfs. ohne vorherige Abmahnung, das Recht zur fristlosen Kündigung vor.

Allgemeine Information: Die Leistungen der BAK – DIE BILDUNGS-AKADEMIE Dortmund GmbH sind mit Bescheid der Bezirksregierung Arnsberg vom 21.8.2008 (Akt.-Z. 34.1.2-427/08) gemäß § 4 Nr. 21 a bb) Umsatzsteuergesetz von der Umsatzsteuer befreit.

Hinweis nach § 36 (1) VSBG: Die Bildungsakademie für Alten- und Krankenpflege Dortmund GmbH ist grundsätzlich nicht bereit und verpflichtet, an Streitbeilegungsverfahren vor einer Verbraucherschlichtungsstelle teilzunehmen.

Stand: Januar 2017

Widerrufsrecht für Verbraucher

Sie haben das Recht, binnen vierzehn Tagen ohne Angabe von Gründen diesen Vertrag zu widerrufen. Die Widerrufsfrist beträgt vierzehn Tage ab dem Tag des Vertragsschlusses.

Um Ihr Widerrufsrecht auszuüben, müssen Sie uns

Bildungsakademie für Alten- und Krankenpflege Dortmund GmbH

Körnebachstraße 51
44143 Dortmund
Telefon: 0231 557207-27
Telefax: 0231 557207-70
E-Mail: post@b-akademie.de

mittels einer eindeutigen Erklärung (z. B. ein mit der Post versandter Brief, Telefax oder E-Mail) über Ihren Entschluss, diesen Vertrag zu widerrufen, informieren. Sie können dafür das beigelegte Muster-Widerrufsformular verwenden, das jedoch nicht vorgeschrieben ist.

Sie können das Muster-Widerrufsformular oder eine andere eindeutige Erklärung auch auf unserer Website www.b-akademie.de unter „Kontakt“ im Kontaktformular elektronisch ausfüllen und übermitteln. Machen Sie von dieser Möglichkeit Gebrauch, so werden wir Ihnen unverzüglich (z. B. per E-Mail) eine Bestätigung über den Eingang eines solchen Widerrufs übermitteln.

Zur Wahrung der Widerrufsfrist reicht es aus, dass Sie die Mitteilung über die Ausübung des Widerrufsrechts vor Ablauf der Widerrufsfrist absenden.

Folgen des Widerrufs

Wenn Sie diesen Vertrag widerrufen, haben wir Ihnen alle Zahlungen, die wir von Ihnen erhalten haben, einschließlich der Lieferkosten (mit Ausnahme der zusätzlichen Kosten, die sich daraus ergeben, dass Sie eine andere Art der Lieferung als die von uns angebotene, günstigste Standardlieferung gewählt haben), unverzüglich und spätestens binnen vierzehn Tagen ab dem Tag zurückzuzahlen, an dem die Mitteilung über Ihren Widerruf dieses Vertrags bei uns eingegangen ist. Für diese Rückzahlung verwenden wir dasselbe Zahlungsmittel, das Sie bei der ursprünglichen Transaktion eingesetzt haben, es sei denn, mit Ihnen wurde ausdrücklich etwas anderes vereinbart; in keinem Fall werden Ihnen wegen dieser Rückzahlung Entgelte berechnet.

Haben Sie verlangt, dass die Dienstleistungen während der Widerrufsfrist beginnen sollen, so haben Sie uns einen angemessenen Betrag zu zahlen, der dem Anteil der bis zu dem Zeitpunkt, zu dem Sie uns von der Ausübung des Widerrufsrechts hinsichtlich dieses Vertrags unterrichten, bereits erbrachten Dienstleistungen im Vergleich zum Gesamtumfang der im Vertrag vorgesehenen Dienstleistungen entspricht.

Ende der Widerrufsbelehrung

MUSTER-WIDERRUFSFORMULAR

Wenn Sie den Vertrag widerrufen wollen, dann füllen Sie bitte dieses Formular aus und senden Sie es zurück.

per Post an
Bildungsakademie für Alten- und Krankenpflege Dortmund GmbH
Körnebachstraße 51
44143 Dortmund

oder per Telefax: 0231 557207-70

oder per E-Mail: post@b-akademie.de

Hiermit widerrufe(n) ich/wir (*) den von mir/uns (*) abgeschlossenen Vertrag über die Erbringung der folgenden Dienstleistung:

Bestellt am (*)/erhalten am (*): _____

Name des/der Verbraucher(s): _____

Anschrift des/der Verbraucher(s): _____

Unterschrift des/der Verbraucher(s) (nur bei Mitteilung auf Papier)

Datum _____

(*) Unzutreffendes streichen